



DER WALDREITER

GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANS DORF - SCHMALENBECK e. V.



32. Jahrgang

Nr. 1, Januar 1981





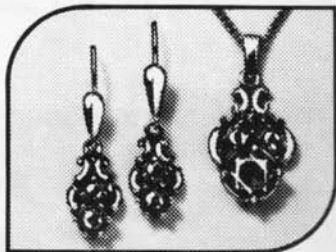
Winfried Hohl

Uhrmachermeister

Uhren · Schmuck · Bestecke

Eilbergweg 4 · Ruf: 6 34 09

2070 Großhansdorf



seit 1927 in Schmalenbeck

Ihr **FLEUROP-Florist**

Blumen **Lutge**

Tel. 04102/61061

am U-Bhf. Schmalenbeck



- Riesenauswahl tagfrischer Schnittblumen u. schönster Topfpflanzen
- Zu allen Anlässen statten wir Ihre Feiern mit zünftigem Blumenschmuck aus
- Bei Trauerfällen bieten wir Ihnen geschmackvolle Binderei
- Neu- u. Umgestaltung einschl. Bepflanzung und Pflege von Gräbern auf den Friedhöfen Schmalenbeck und Siek

Donnerstag, 12. Februar 1981, 20 Uhr

**»Die Entstehung des europäischen
Mittelmeeres«**

Lichtbildervortrag von Prof. Dr. Horst Böger (Universität Kiel)

Eintrittspreise: Mitglieder frei, Nichtmitglieder DM 3,—, Studenten u. Schüler
DM 1,—

Der Vortrag findet im Musiksaal des E.v.B.-Gymnasiums statt.

**Unsere Theaterfahrten zum Altonaer
Theater in Hamburg finden statt am:**

Freitag, 6. Februar 1981

»Mit meinen Augen«, Komödie von Braun

Freitag, 27. Februar 1981

»Der Richter von Zalamea«, Schauspiel von Don Pedro

Abfahrt Bus I: 18.10 Uhr Rosenhof II
 18.15 Uhr Rosenhof I
 18.20 Uhr Dahmhof Großhansdorf
 18.30 Uhr Rathaus

Abfahrt Bus II: 18.15 Uhr Bahnhof Schmalenbek
 18.20 Uhr Evangelische Kirche
 18.30 Uhr Rathaus

Funk-Taxi

**Gerd Endler
Eilbergweg 5c**

☎ 04102/61318 2070 Großhansdorf



Hanns-Peter Paulsen

Fernseh - Rundfunk-u. Elektrogeräte

Fachgeschäft für Unterhaltungselectronic

Eilbergweg 14 · 2070 Großhansdorf

Telefon 0 41 02 / 6 22 34

Verkauf - Vermietung - Reparatur

Altpapiersammlung 1981 in Großhansdorf

Malteser Hilfsdienst e.V.

jeden 1. Mittwoch im Monat

Deutsches Rotes Kreuz e.V.

9. Januar, 6. Februar, 6. März, 10. April, 8. Mai, 5. Juni, 7. August, 11. September,
9. Oktober, 6. November, 11. Dezember

Sammlungszeiten für Speergut in Großhansdorf

Jeden 4. Mittwoch im ungeraden Monat:

Am Brink, An der Hege, Apelsweg, Bahnhofsweg, Goetenkamp, Beimoorweg,
Bei der alten Schmiede, Bruno-Stelzner-Weg, Deefkamp, Eckoff, Erlenring, Hans-
dorfer Mühlendamm, Hasselkamp, Hermesstieg, Hoisdorfer Landstraße, Klinik-
weg, Mielerstede, Ostpreußenweg, Radeland, Rotdornweg, Rümeland, Schaap-
kamp, Up de Worth, Voigt-Sannmann-Weg, Wöhrendamm

Jeden 4. Donnerstag im ungeraden Monat:

An der Eilshorst, Beim Fahrenberg, Birkenweg, Bradenhoff, Depenwisch, Eichen-
weg, Eilbergweg, Hansdorfer Landstraße, Himmelshorst, Jäckbornsweg, Kasta-
nienweg, Lurup, Niesesland, Roseneck, Sieker Landstraße, Pinnberg, Voßberg,
Waldreiterweg

Jeden 4. Freitag im ungeraden Monat

Achtern Diek, 1. Achtertwiete, 2. Achtertwiete, 3. Achtertwiete, 4. Achtertwiete, Alter
Achterkamp, Am See, Babenkoppel, Babentwiete, Barkholt, Bartelskamp, Bei den
rauen Bergen, Diektwiete, Dörpstede, Grote Horst, Groter Diek, Ihlendielsweg,
Kortenkamp, Kuckuckskamp, Lütten Diek, Martin-Meyer-Weg, Papenwisch, Plag-
genkamp, Rehwinkel, Smale Beeke, Tannenhain, Grenzeck

Jeden 1. Montag im geraden Monat:

Ahrensfelder Weg, Alte Landstraße, Eichweg, Haberkamp, Habertsieg, Heidkoppel,
Looge, Neuer Achterkamp, Ostlandstraße, Pommernweg, Roggenstieg, Stiller Win-
kel, Wassenkamp, Wetenstieg

Küchen aus gutem Haus



poggenpohl

Auch bei begrenztem Raum garantiert Ihnen unsere
unverbindliche Planung und Beratung eine perfekte
Küche nach Ihrem Traum.



W. Mückel

Sieker Landstr. 224 – 226

Großhansdorf 2 · Tel. 0 41 02 / 6 10 41

Hude 1 (Fußgängerzone)

2070 Bad Oldesloe · Tel. 0 45 31 / 30 20

J. MAHNKE

VERTRAUEN UND SICHERHEIT

■ Versicherungen aller Art

für den privaten und gewerblichen Bereich

■ Bausparen + Hypotheken

individuelle Baufinanzierung aus einer Hand

■ Versicherungs-darlehens-Vermittlung

bis DM 30.000,-- mit einer Laufzeit bis zu 15 Jahren

■ Bedarfsanalysen

zur Ermittlung der zeitgemäßen Absicherung der eigenen Person der Familienangehörigen sowie der geschaffenen Sachwerte.

IDUNA

Generalagentur

Am Alten Markt 2a

Postfach 14 12

2070 Ahrensburg

☎ 04102 / 4 17 36



Mitglied im
Bundesverband
Deutscher
Versicherungs-
kaufleute

1000 TÖPFE



Achtung!

*Wir entwickeln Ihre
schönsten Fotos in unserem
Fachlabor*

*Großhansdorf
Eilbergweg 5b*

*Fotoarbeiten -
Annahmestelle*

Color-Bilder · Color-Poster

Colorbild
vom Negativ
9 x 9 cm
7 x 10 cm

Colorbild
vom Negativ
9 x 11,5 cm
9 x 13 cm

Colorbild
vom Dia
9 x 13 cm

Colorbild
vom Negativ
„Superluxus“,
runde Ecken,
edelmetall, 10 x 15 cm

Colorbild
vom Negativ
13 x 18 cm

Colorposter
vom Negativ
oder Dia
28 x 28 cm
28 x 35 cm

-.39

-.48

-.69

-.70

-.89

6.50

Standardvergrößerung vom unzerschnittenen Negativ oder Dia, keine Ausschnitte

Großhansdorf im Jahre 1980

Die Gemeindeverwaltung berichtet:

I. Einwohnerzahl und Gemeindegebiet

Die Einwohnerzahl hat sich gegenüber dem Vorjahr um 145 Einwohner erhöht. Am 30.6.1980 waren in Großhansdorf 8.677 Einwohner gemeldet. Etwa 600 Einwohner haben ihren 2. Wohnsitz in Großhansdorf.

Das Gebiet der Gemeinde Großhansdorf beträgt z.Zt. 1.129 ha. In dieser Fläche ist nicht mehr der Bradenhoff jenseits der Bundesautobahn enthalten. Nach Verhandlungen zwischen den Gemeinden Hoisdorf und Großhansdorf am 17. Juli 1980 wurde der Grenzänderungsvertrag bezüglich der Umgemeindung des Gebietes Bradenhoff von beiden Gemeinden unterzeichnet. Damit gehört das Gebiet Bradenhoff mit Wirkung vom 1.1.1981 zu der Gemeinde Hoisdorf. Die Bundesautobahn ist damit die Gemeindegrenze zwischen der Gemeinde Großhansdorf und den Gemeinden Siek und Hoisdorf.

II. Finanzen

Im Jahr 1980 mußte die Gemeindevertretung aufgrund der angespannten Finanzlage eine Anhebung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A - landwirtschaftlich - und Grundsteuer B - Baugrundstücke - vornehmen. Diese, für die Bürger nicht erfreuliche Maßnahme war vor allen Dingen durch die hohen Schullasten erforderlich. Auch die Struktur der Gemeinde trägt mit dazu bei, daß im Vergleich zu anderen Gemeinden unserer Größenklasse mehr vom Bürger verlangt werden muß.

Eine weitere Verschuldung mußte nicht eingegangen werden. Die Gemeinde hat im Hinblick auf die Sanierung des Waldreitersaales 2 Grundstücke veräußert, die insges. einen Erlös von rd. 740.000 DM erbrachten.

Der Verwaltungshaushalt wurde durch die Gemeindevertretung in Einnahme und Ausgabe auf 8.951.000 DM festgesetzt, gegenüber dem Vorjahr 1979 mit 7.814.500 DM eine Steigerung von 1.136.500 DM = 14,57 %.

Aus dem Verwaltungshaushalt wurden folgende laufende Ausgaben geleistet:

(Zum Vergleich die Aufwendungen für 1978 und 1979)

(Alle Beträge in DM)

	1978	1979	1980
Altenbetreuung, Zuschuß f.d.			
freien Wohlfahrtsverbände	23.000	23.000	24.500
Brandschutz	62.500	60.500	85.500
Schulen	1.047.000	1.218.500	1.336.500
Theater, Bücherei, VHS	125.000	124.000	134.500
gesetzliche Ausgaben	200.000	215.000	190.000
Gemeindeschwesternstation	53.400	51.500	54.800
	1978	1979	1980
Förderung des Sports	107.000	207.000	119.000
Unterhaltung gemeindeeigener			
Straßen, Wege u. Plätze	471.200	493.500	612.500
Straßenbeleuchtung	83.000	87.500	140.500
Jugendzentrum	81.000	95.000	94.500
Anteil Kindergärten und			
sonstige Jugendverbände	68.500	68.000	116.500

An Umlagen sind zu zahlen:

	1978	1979	1980
Kreisumlage	1.320.000	1.499.000	1.583.000
Gewerbesteuerumlage	360.000	460.000	240.000

Die Gemeinde erhält an Zuweisungen und Beteiligungen:

	1978	1979	1980
allgem. Schlüsselzuweisungen	546.500	682.500	874.000
Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben	303.000	351.000	394.500
Beteiligung an der Einkommen- steuer	3.080.000	3.062.000	3.790.000

Der Vermögenshaushalt beträgt für 1980 3.574.500 DM

Für folgende Bereiche wurden größere Mittel vorgesehen:

Waldreitersaal	750.000 DM
Brandschutz	10.000 DM
Planungskosten Sportpark	20.000 DM
Straßenbauten u. Verbesserungen	
einschl. Straßenbeleuchtung	755.000 DM
Abwasserbeseitigung	200.000 DM

Die zweckgebundenen Zuschüsse und Beiträge wurden vorher abgesetzt, so daß es sich bei diesen Zahlen um den Gemeindeanteil handelt, der erbracht werden muß.

Der Schwerpunkt des Haushalts 1980 lag, wie auch bereits in den Vorjahren, auf dem Tiefbausektor - Straßen- und Kanalbau -. Neu hinzugekommen ist die Sanierung des Waldreitersaales.

Die Verschuldung der Gemeinde mit rd. 2,2 Mio. DM hat sich durch Tilgungen verändert, so daß die Schulden bei 8.598 Einwohnern 255 DM betragen, im Vorjahr 322 DM je Einwohner.

Insges. werden für 1980 von der Verwaltung die nachstehend aufgeführten und von der Gemeindevertretung bzw. den Schulverbandsvertretungen bereitgestellten Mittel bewirtschaftet.

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	zusammen
Gemeinde Großhansdorf	8.951.000	3.574.500	12.525.500
Schulverband Gymnasium	1.409.200	459.200	1.868.400
Schulverband Großhansdorf f. Grund- u. Haupt- u. Bealschule	1.224.400	115.500	1.339.900
	11.584.600	4.149.200	15.733.800

Wie sich die Finanzen der Gemeinde weiter entwickeln werden, ist z.Zt. schwer zu übersehen. Die Auswirkungen der Steueränderungsgesetze und auch die wirtschaftliche Entwicklung müssen abgewartet werden.

Gerd Fleischmann

staatlich geprüfter Augenoptiker



Brillen

Ihr individuelles Fachgeschäft
für chice Brillen

in der Hagener Allee Nr. 1, Ahrensburg

PAUL PIX, Haus- und Grundstücksmakler

Suche im Auftrage vorgemerakter Interessenten

R.

Einfamilienhäuser und Bauplätze

D.

Mietwohnungen in allen Größen und Preislagen

M.

207 Großhansdorf, Up de Worth 28, Tel. 6 35 30

PFEIFEN · TABAK

10 Jahre

***Willkommene Geschenke
mit Gebrauchswert!***

- * Alles für den Raucher
- * Schul- und Schreibwaren

Rieper-Großhansdorf

Eilbergweg 3 – Tel. 0 41 02 / 6 33 35

10 Jahre

PAPIER · LOTTO

III. Baumaßnahmen

Im Jahre 1980 wurden 141 Bauanträge eingereicht, hiervon 21 für Ein- und Mehrfamilienhäuser mit insges. 37 Wohnungen. Besonders auffällig war die Bautätigkeit am U-Bahnhof Schmalenbeck. Hier entstanden der Apotheckenneubau sowie der HL-Markt.

Straßenbau

Die Gemeinde hat ein Straßennetz von etwa 38 km Länge, davon sind etwa 33 km Straßen asphaltiert.

Der Ausbau der Sieker Landstraße wurde in diesem Jahr fortgesetzt.

Der von der Gemeinde angestrebte Ausbau des Einmündungsbereichs Papenwisch/Sieker Landstraße konnte leider nicht verwirklicht werden. Ob 1981 hierfür mit Zuschüssen des Landes gerechnet werden kann, ist aufgrund der angespannten Finanzlage des Landes und des Bundes inzwischen sehr fraglich geworden. Betroffen hiervon ist leider auch der Ausbau der Straße Papenwisch. Aufgrund dieser Situation wird die Gemeinde versuchen, beim Weiterbau in der Sieker Landstraße für den Einmündungsbereich Sieker Landstraße/Papenwisch wenigstens ein Minimum einer Verbesserung der Verkehrsverhältnisse zu erreichen. Eine Entlastung dieses Bereichs wird allerdings erst nach Fertigstellung der Südumgehung eintreten. Bezogen auf diese Straße wird z.Zt. in Ahrensburg der Ausbau der Kreuzung Vierbergen (Tunnel oder Brücke) diskutiert.

Bedeutungsvoll für den innerörtlichen Verkehr war der Bau einer Verbindungsstraße zwischen Heidkoppel und Sieker Landstraße. Diese Straße trägt wesentlich dazu bei, daß die Straßen Haberkamp und Neuer Achterkamp entlastet werden.

Die Ostlandstraße, eine reine Anliegerstraße, wurde ausgebaut. Begonnen wurde ferner mit dem Ausbau der Babentwiete und der 4. Achtertwiete einschl. Fußweg zur Sieker Landstraße sowie eines zweiten Fußweges im Schaapkamp.

Als Wirtschaftswege ausgebaut wurden schließlich noch die Straßen »An der Hege« und »Mielerstede«. Wegen Baufälligkeit mußten die Brücken über die Aue im Rümeland und Apelsweg erneuert werden. Alle diese Maßnahmen kosten zusammen etwa 2 Millionen DM. Die Gemeinde trägt hiervon etwa 1,2 Millionen, der Rest wird durch Zuschüsse gedeckt.

Straßennamen

Die Gemeindevertretung hat beschlossen, der Verbindungsstraße aus dem Neubaugebiet Heidkoppel/Neuer Achterkamp zur Sieker Landstraße den Namen »Heidkoppel« und der Erschließungsstraße auf dem Grundstück Wöhrendamm 131 den Namen »Wilhelm-Siegel-Weg« zu erteilen. Wilhelm Siegel war in Großhansdorf wohnhaft und lange Jahre Landtagsvizepäsident und Landrat des Kreises Stormarn. Die Gemeinde Großhansdorf ernannte ihn zu ihrem Ehrenbürger.

Kanalisation

Die seit dem 1.1.1980 zu Großhansdorf gehörende Straße Grenzeck wurde an die Schmutzwasserkanalisation angeschlossen. Im Klärwerk selbst wurden für die einwandfreie Arbeit mit III. Reinigungsstufe weitere technische Verbesserungen vorgenommen.

Bauleitplanung

Die wesentlichste Entscheidung auf diesem Sektor war der Beschluß der Gemeindevertretung vom 9.10.80 über die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 32, um an der Hoisdorfer Landstraße zwischen dem Rosenhof I und der Deutschen Angestellten-Akademie eine Wohnbau-

Wir sind ein leistungsfähiger Partner in allen Geldgeschäften

Sparen und Geldanlage

Anlage auf dem Sparkonto
Bausparen
Termingeldanlagen
Sparkassenbriefe
Festverzinsliche Wertpapiere
Aktien und Investmentanteile
Kapitalanlagen mit Steuerersparnis

Kredite für alle Zwecke

an Handel, Handwerk, Industrie und Private
— langfristig für Bauvorhaben
— mittelfristig für Maschinen und Einrichtungen
— kurzfristig für Betriebsmittel
und Zwischenfinanzierungen
— Anschaffungsdarlehen, Dispositionskredite

Dienstleistungen

Geschäfts- und Privatgirokonten
Überweisungen, Daueraufträge
Scheck und Scheckkarte
Abwicklung von Auslandsgeschäften
Anlageberatung
Lebens- und Sachversicherungen
Tag- und Nachttresor



Kreissparkasse Stormarn

Geschäftsstellen überall in Ihrer Nähe

fläche für etwa 50 Baugrundstücke ausweisen zu können. Diese Grundstücke sollen später von der Wohnungsbaukreditanstalt an Großhansdorfer Bürger verkauft werden. Um den Waldreitersaal neu bauen zu können, wurde beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 5 zu ändern. Als Satzung wurden die Bebauungspläne Nr. 8 (Eilbergweg) und Nr. 17 (Waldreiterweg) beschlossen. Die Bebauungspläne Nr. 1 (Haberkamp/Neuer Achterkamp/Heidkoppel), Nr. 6 (Sieker Landstraße/Wassenkamp/Alte Landstraße) und Nr. 7 (Wöhrendamm Nr. 91 bis 131) wurden nach Genehmigung und Bekanntmachung rechtsverbindlich.

V. Friedhof

Auf dem Friedhof wurden 1980 (Stand 15.12.1980) 93 Personen beigesetzt, davon 26 Urnen (Vorjahr 90/12).

VI. Wohngeld

1980 wurden 200.029 DM Miet- und Lastenzuschüsse an 195 Empfänger gezahlt. Im Vorjahr waren es 189.707 DM an 194 Empfänger.

VII. Versicherungswesen

Hier wurden

- 74 Rentenansprüche für die Angestelltenversicherung und
Arbeiterrentenversicherung und
- 21 sonstige Ansprüche: Umwandlungsansprüche, Kuranträge und
Anträge auf Klärung des Versicherungsverlaufs

entgegengenommen und den Versicherungsanstalten übersandt.

Anträge auf Ausstellung einer Versicherungsnummer werden bei der Gemeinde nur noch für Wehrpflichtige aufgenommen. Für Arbeitnehmer werden diese Anträge durch den Arbeitgeber ausgestellt und über die Krankenkassen den Versicherungsträgern zugeleitet.

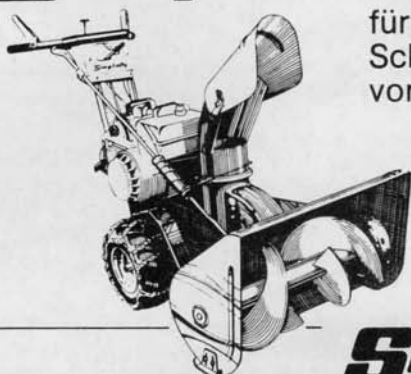
VIII. Sozialwesen

In der laufenden Sozialhilfe waren im Jahre 1980 zu bearbeiten	89 Fälle
Überbrückungshilfen (bis zur Rentengewährung etc.)	20 Fälle
einmalige Beihilfen an laufende Hilfeempfänger	25 Fälle
einmalige Beihilfen an einmalige Hilfeempfänger	7 Fälle
Unterstützung für Asyl-Bewerber	13 Fälle
Krankenhilfe	35 Fälle
Erholungsfürsorge aus Sozialhilfemitteln	11 Fälle
laufende Sozialhilfe in Alten- und Pflegeheimen	26 Fälle
Abrechnung Heimbewohner mit anderen Kostenträgern	10 Fälle
laufende Fälle der Kriegsopferfürsorge	10 Fälle
einmalige Beihilfen im Rahmen der Kriegsopferfürsorge	3 Fälle
Sozialhilfe in Alten- und Pflegeheimen im Rahmen der KOF	1 Fall
Barbeihilfen an Besucher aus der DDR	141 Fälle
Gutscheine für Rück- und Zusatzreisen an Besucher aus der DDR	3 Fälle
Zeugnisse zur Erlangung des Armenrechts	44 Fälle
Untersuchungsberechtigungsscheine nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz wurden an Jugendliche erteilt in	62 Fällen
Unterhaltssicherung für Wehrpflichtige	21 Fälle
Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht	107 Fälle
Anträge auf Gewährung der Feuerungshilfe bzw. Weihnachtsbeihilfe nach dem BSHG	64 Fälle
Anträge auf Gewährung eines Heizölkostenzuschusses	72 Fälle
Aushändigung eines Schwerbehindertenausweises in	92 Fällen
Änderung DZ in	197 Fällen

Simplicity

Simplicity

... hat auch
für Sie das richtige
Schneeräumgerät,
von 2 bis 20 PS



Simplicity

Kleintraktoren Vertriebsgesellschaft mbH

Postfach 1307 · Kornkamp 26 · 2070 Ahrensburg/Holst.

Tel. 0 41 02 / 4 02 51 – 4 02 52 · Telex 2 189824

OTTO CROPP



Hausmakler



Eilbergweg 6 · 2070 Großhansdorf · Tel. 04102/61157

Vermittlung

von Immobilien jeder Art, wie Ein- und Mehrfamilienhäusern, Baugrundstücken udgl., Eigentumswohnungen

Vermietung

von Wohnungen, Häusern und Gewerberäumen

Verwaltung

von Miet- und Eigentumswohnanlagen

Rufen Sie uns einfach an, wir sind zu jeder Zeit zu erreichen und beraten Sie dann gerne.

Über vierzigjährige Branchenerfahrung stehen Ihnen zur Verfügung.

Der Aufruf für das Weihnachtshilfswerk hat einen Spendenbetrag in Höhe von 9.555,- DM erbracht. Außerdem kam eine Rücklage in Höhe von 2.869,67 DM hinzu, so daß ein Betrag in Höhe von 11.534,67 DM verteilt werden konnte.

Die Spenden wurden im Sozialausschuß an 125 Personen verteilt. Außerdem werden ehemalige Einwohner der Gemeinde Großhansdorf, die in einem Alten- oder Pflegeheim untergebracht sind, mit einer Geldspende und einer Blume bedacht. Es handelt sich hier um 26 Personen.

In Großhansdorf sind jetzt folgende Ärzte:

Allgemein- und praktische Ärzte:

Dr. med. Klaus-Dieter Großler, Ahrensfelder Weg 1

Herr Peter Hammerl, Niegesland

Dr. med. Heinz Kirchhöfer, Hoisdorfer Landstr. 61

Dr. med. Peter Lindner, Wöhrendamm 44

Dr. med. Marianne Schönwandt, Schaapkamp 21

Dr. med. Blaßl und Dr. med. Hoffmann, Grenzeck

Frauenarzt:

Dr. Jürgen Osterloh, Ahrensfelder Weg 1

Kinderarzt:

Frau Dr. Adelheid Reiche, Ahrensfelder Weg

Zahnärzte:

Dr. Christa Fischer, Wöhrendamm 22

Dr. Gunda Müller-Velten, Eilbergweg 4

Dr. Ulrich Müller-Velten, Eilbergweg 4, Gemeinschaftspraxis

Dr. Jutta Preuß-Christoph, Neuer Achterkamp 40

Dr. Rainer Steck, Ahrensfelder Weg 10

Dr. Körner, Ahrensfelder Weg (am HL-Markt)

In Überweisungsfällen zugelassene Ärzte:

FÄe für Lungen- und Bronchialheilkunde, Großhansdorf, LVA-Krankenhaus

Prof. Dr. K. v. Windheim

Dr. med. Joachim Koske

Ltd. Arzt, Lungen-Abtl. LVA-Krankenhaus in Überweisungsfällen beschränkt auf:

Pneumologische Onkologie, Allergologie und Differenzialdiagnose

Dr. med. Gerhard Jüngst

FA für Anästhesie im LVA-Krankenhaus

Dr. med. H.-H. Klippe

Krankengymastinnen:

Marianne Arnoldi, Papenwisch 1 a

Cristiane Glup, Hoisdorfer Landstr. 72

O = MS, Neurochirurgische OP usw.

X = Geburtsvorbereitung

Optiker:

Brillen-Stübchen Johann-to-Settel, Eilbergweg 7

IX. Die freien Wohlfahrtsverbände

Das »Essen auf Rädern« - durchgeführt vom DRK - wird täglich an 40 ältere Mitbürger verteilt.

Die Gemeinde hat den freien Wohlfahrtsverbänden 1980 einen Zuschuß von insges. 22.000 DM gezahlt.

In der Altentagesstätte am Kortenkamp treffen sich regelmäßig Bürger zu einem gemütlichen Beisammensein.

Bücherei

Nach zehnjähriger Tätigkeit ist Herr Willi Wilken am 30. Sept. 1980 aus seinem Amt als Büchereileiter ausgeschieden. Nachfolgerin wurde die Diplombibliothekarin Ingrid Barz.

Die Gemeindebücherei verfügt z.Zt. über einen Buchbestand von 16.100 Bänden. Etwa 27.300 Bücher wurden 1980 ausgeliehen. Gut gelesen werden auch die 21 verschiedenen Zeitschriften, die in der Gemeindebücherei ausliegen. Neu abonniert wurden 1980 die Zeitschriften »Bild der Wissenschaften«, »Funkschau«, »Chip«, »Essen und Trinken«, »Die Zeit« und die satirische Monatszeitschrift »titanic«.

Die Öffnungszeiten der Gemeindebücherei in der Grund- und Hauptschule Schmalbeck sind montags, mittwochs, donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr sowie samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr.

XI. Volkshochschule

Die Volkshochschule Großhansdorf e.V. mit Sektion Hoisdorf hat im Frühjahr- und Herbstsemester zusammen 72 Kurse angeboten. Diese Kurse wurden von insges. 945 Hörern besucht.

Der Hauptteil der Kurse findet im Emil-von-Behring-Gymnasium Großhansdorf statt. Die von der Volkshochschule angebotenen Kurse im Rosenhof und im Behindertenheim werden von den dortigen Bewohnern gut angenommen. Im Herbst 1980 wurde erstmalig ein Yogakurs mit Entspannungsübungen angeboten, der gut besucht war. Das Schwergewicht der Arbeit der Volkshochschule liegt nach wie vor bei den Fremdsprachen wie Englisch, Französisch, Spanisch und auch Schwedisch.

XII. Ferienpässe

Die Gemeinde Großhansdorf hat sich auch im Jahr 1980 wieder an der Hamburger Aktion »Ferienpaß« beteiligt. Wie im Vorjahr war die Gemeinde Großhansdorf zentrale Ausgabestelle für die Gemeinden des Hamburger Umlandes.

In der Gemeinde Großhansdorf wurden 57 Ferienpässe ausgestellt. 28 Wertmarken der Hamburger Wasserwerken wurden verkauft und 36 Marken des Hamburger Verkehrsverbundes.

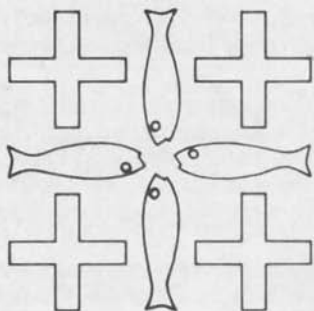
Der Zuschuß der Gemeinde Großhansdorf betrug für diese Aktion 1.300 DM.

XIII. Jugendzentrum

Das Jugendzentrum wird von den Großhansdorfer Jugendlichen nach wie vor angenommen. Typisch für Jugendzentren ist die auch in Großhansdorf festgestellte Veränderung der Besucherzahlen in bezug zur Jahreszeit. In den Sommermonaten und besonders in den Ferien kommen erheblich weniger Jugendliche ins Jugendzentrum. Die Besucherzahl lag bei ca. 30 bis 50 Jugendlichen pro Tag. Die Altersgruppe der Jugendlichen lag zwischen 12- und 13jährigen sowie 15- und 16jährigen.

Teil II des Berichtes im nächsten »Waldreiter«.

19. Deutscher Evangelischer Kirchentag



Der Kirchentag findet vom 17. - 21. Juni 1981 in Hamburg statt. Herr Propst Karl Ludwig Kohlwege, Vorsitzender des regionalen Vorbereitungsausschusses, schreibt dazu wie folgt:

Damit ein Kirchentag gelingt, bedarf es umfangreicher organisatorischer Vorbereitungen. Viele Probleme müssen gelöst werden, nicht zuletzt die Quartierfrage. Mehr als 80.000 Teilnehmer werden erwartet, sie brauchen ein Bett zum Schlafen, denn »Im Stehen schläft man schlecht«.

Deshalb wenden wir uns an die Gemeinden in Hamburg und in der verkehrsgünstig gelegenen Umgebung Hamburgs und bitten sie, bei der Quartiersuche zu helfen.

Es ist eine alte Tradition des Kirchentages, jedem Teilnehmer eine unentgeltliche Unterkunft zuzusichern. Wer kommt, findet ein Quartier vor. Helfen Sie mit, daß wir diese Tradition des Kirchentages fortsetzen.

Diejenigen, die an früheren Kirchentagen teilgenommen haben, erinnern sich mit Dankbarkeit an die Gastfreundschaft, die ihnen von ihren Quartierwirten entgegengebracht worden war. Wir wollen uns bemühen, die Besucher, die nach Hamburg kommen, gleich herzlich aufzunehmen. Jeder einzelne Kirchentag verlangt körperliche und geistige Konzentration, und der Besucher freut sich, wenn er abends ein freundliches Quartier und freundliche Quartierwirte vorfindet. In den Monaten Januar und Februar wird von den Gliedern der hiesigen Ev.-Luth. Kirchengemeinde eine Aktion durchgeführt, um festzustellen, wieviel Quartiere in Großhansdorf-Schmalenbeck der Leitung des Kirchentages zur Verfügung gestellt werden können. Um die Arbeit der Quartierwerbung zu erleichtern, bitten wir alle diejenigen, die in der Lage sind, Besucher aufzunehmen, dieses dem Büro der

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
2070 Großhansdorf, Alte Landstr. 20
Tel.: 6 24 34

schriftlich oder telefonisch kurz mitzuteilen. Die Quartierwerber werden die Haushalte besuchen und über alle Einzelheiten genau informieren. Vorgebrachte Wünsche können dabei berücksichtigt werden. Sie werden in einem Formular schriftlich festgelegt, und der Quartierwirt erhält eine Kopie der getroffenen Vereinbarungen.

Wir vertrauen darauf, daß die Bürger von Großhansdorf-Schmalenbeck unseren Quartierwerbern die Arbeit erleichtern werden.

Vormittags frei? dann ...

Wir sind der Meinung, daß im Programm unserer Kirchengemeinde eine Lücke besteht. Über Familie, deren Umfeld und unsere Situation darin wird zu wenig nachgedacht. Wer möchte zu diesem Thema ins Gespräch kommen? Wir treffen uns in ungezwungener Runde, bei der auch die Kinder dabeisein können, Dienstag vormittags von 9.30 bis 11.00 Uhr einmal im Monat. Beginn Dienstag, 20.1.81.

9.30 Uhr im Gemeindehaus, Alte Landstr. 20

Brigitte Schad, Donata Linck

Komm in unsre stolze Welt

*Komm in unsre stolze Welt,
Herr, mit deiner Liebe Werben.
Überwinde Macht und Geld,
laß die Völker nicht verderben.
Wende Haß und Feindessinn
auf den Weg des Friedens hin.*

*Komm in unser reiches Land,
Herr, in deiner Armut Blöße,
daß von Geiz und Unverstand
willig unser Herz sich löse.
Schaff aus unserm Überfluß
Rettung dem, der hungern muß.*

*Komm in unsre laute Stadt,
Herr, mit deines Schweigens Mitte,
daß, wer keinen Mut mehr hat,
sich von dir die Kraft erbitte.
Führ den Weg durch Lärm und Streit
hin zu deiner Ewigkeit.*

*Komm in unser festes Haus,
der du nackt und ungeborgen.
Mach ein leichtes Zelt daraus,
das uns deckt kaum bis zum Morgen.
Denn, wer sicher wohnt, vergißt
bald, daß unterwegs er ist.*

*Komm in unser dunkles Herz,
Herr, mit deines Lichtes Fülle,
daß nicht Neid, Angst, Not und Schmerz
deine Wahrheit uns verhülle,
die auch noch in tiefer Nacht
Menschenleben herrlich macht.*

Gottesdienstplan

Mittwoch	14. Januar	15.00 Uhr	Nachmittag für Ältere in Großhansdorf
Sonntag	18. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pastor Linck
Montag	19. Januar	19.30 Uhr	Gesprächskreis in Großhansdorf
Mittwoch	21. Januar	19.30 Uhr	Treffpunkt »Für Sie«
		20.00 Uhr	Arbeitsgruppe »Bibel«
Sonntag	25. Januar	10.00 Uhr	Gottesdienst, Propst Kohlwege
Montag	26. Januar	15.00 Uhr	Senioren-Treffen in Schmalenbeck
		17.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Rosenhof II
		19.30	Arbeitsgruppe »Frieden« in Schmalenbeck
Sonntag	1. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Linck
Montag	2. Februar	15.00 Uhr	Frauenhilfe
		19.30 Uhr	Gesprächskreis in Großhansdorf
Mittwoch	4. Februar	20.00 Uhr	Arbeitsgruppe »Bibel«
Sonntag	7. Februar	18.30 Uhr	Gottesdienst im Rosenhof I
Sonntag	8. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst, Propst Kohlwege
Montag	9. Februar	17.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Rosenhof II
		19.30 Uhr	Arbeitsgruppe »Frieden« in Großhansdorf
Mittwoch	11. Februar	15.00 Uhr	Nachmittag für Ältere in Großhansdorf
Sonntag	15. Februar	10.00 Uhr	Gottesdienst, Propst Kohlwege

Mittwochs um 18.30 Uhr Bibelstunde

Elektrohaus Ehlers

Elektrogeräte für den modernen Haushalt
Leuchten · Rundfunk- und Fernsehgeräte
Elektro-Reparaturen

Eilbergweg 6, 2070 Großhansdorf, Tel. 6 23 10

- Über 50 Jahre Fachgeschäft -

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

**GUTE
QUALITÄTEN**

**Echte
Preisvorteile**

**WINTER
SCHLUSS
VERKAUF**

vom
26. Januar
bis
7. Februar

**Wir räumen gründlich!
Das beweisen die kleinen Preise.**

Kaufen Sie jetzt Qualitätsware zu kleinen Preisen bei

TEXTIL-ESPERT

am Großhansdorfer Bahnhof

Wäsche – Gardinen – Betten
Damen-Moden

● K I E S L E R ●

I m m o b i l i e n

Wenn — Sie Ihr Haus oder Grundstück schnell und ertragreich verkaufen wollen,

Wenn — Sie eine präzise Wertermittlung Ihres Objektes wünschen,

Wenn — Sie Fragen haben, die Grundstücksteilungen oder Planungen betreffen,

— dann sind wir für Sie der richtige Partner!

Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne unverbindlich und nehmen uns Zeit für Ihr Anliegen.

KIESLER IMMOBILIEN

Sieker Landstraße 136 · ☎ 04102/63627

**● Grundstücke ● Häuser ●
● Finanzen + Versicherungen ●**

DRK Großhansdorf

Im Laufe des Jahres 1980 boten die Initiatoren des DRK-Altenkreises in Großhansdorf 14 Veranstaltungen an, die von 748 älteren Bürgern besucht wurden. Außer bei den monatlichen Kaffeemittagen im Feierabendhaus am Kortenkamp traf man sich zu Ausfahrten nach Laboe und in die Heide oder zum Kloster Nütschau. Man feierte ein Oktoberfest mit Tanz und Musik bei Schmalzbrot und Bier, und an zwei Tagen gab es je eine Weihnachtsfeier im Feierabendhaus. Besonders schön und festlich war zu diesem Anlaß der Raum geschmückt. Es wurde viel gesungen und Weihnachtsgeschichten wurden vorgelesen., dabei gab es Kaffee und Christstollen und für jeden eine kleine Süßigkeit. Es waren so viele Senioren gekommen, daß man Gartentische und Stühle zusätzlich aufstellen mußte, ein Zeichen dafür, daß das Rote Kreuz mit seinem Angebot zur Kommunikation für ältere Menschen einen vorhandenen Bedarf deckt.

Auch im neuen Jahr werden Frau Fangohr, Frau Malchin und Herr Fahs bemüht sein, den Senioren von Großhansdorf und Umgebung im Rahmen des Altenkreises das DRK Gelegenheit zu geselligem Beisammensein zu geben. Die Kaffeemittage werden weiterhin an jedem letzten Donnerstag und Freitag des Monats stattfinden. Ausfahrten und Feste werden in der Presse bekanntgegeben.

Übernahme sämtliche kleinere **MAURERARBEITEN**

z. B. **Instandhaltungen, Ausbesserungen, Glasbausteinarbeiten**

Umbau, Gartenmauern, alle Putzarbeiten

Eckhard Lau

GROSSHANSDORF — WALDREITERWEG 30 — TELEFON 66267

Malerei und
Raumgestaltung
207 Großhansdorf · Beimoorweg 20
Tel. Ahrensburg (0 41 02) 63355

**JÖRN
DEPPEN**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Verlegen von Teppichböden

Fassadenrenovierung - Bausanierung - Stellung eigener Gerüste.

Treffpunkt Gemeindebücherei

Hallo Kinder !

Ab 12. Januar wollen wir Euch jeden Montag von 16 – 17 Uhr aus neuen und lustigen Büchern vorlesen: Kinder von 6 – 10 Jahren sind herzlich eingeladen und dürfen auch Freunde mitbringen.

Gemeindebücherei im Schulzentrum

an der Sieker Landstraße.

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 9 – 12 u. 15 – 18 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr

Die Gemeindebücherei Großhansdorf

lädt ein zu einer Autorenlesung:

Herr Paul Brook

wird am **Freitag, dem 23. Jan. 1981, um 18 Uhr,**
in der Bücherei im Schulzentrum, Sieker Landstraße
203, aus seinen Werken vorlesen.

Anschließend zeigt Herr Linck Dias von seinen Reisen
nach Polen (Masuren).

Schriftsteller Paul Brock



Jedes Gemeindewesen sieht seinen Stolz darin, in seiner Geschichte Namen aufleuchten lassen zu können, welche auch in einem weiteren Kreise mit Verehrung und Dankbarkeit genannt werden. Auch unser Ort darf sich einiger solcher Namen rühmen.

Einer unter ihnen ist der betagte ostpreussische Schriftsteller Paul Brock, seit Weihnachten 1953 Mitbewohner Großhansdorfs. Er kommt aus der Welt des Ostens.

Paul Brock wurde am 21.2.1900 in Pagulbinen am Memelstrom als Sohn eines Binnenschiffers geboren. Schon zur Zeit Napoleons war es, als ein Ahn väterlicherseits namens Brock von Brockhusen vom Niederrhein hierher zog, um als Schifffahrtsexperte im Auftrage des großen Korsen dessen mit seinem Rußlandfestzug zusammenhängende ehr-

geizige logistische Pläne auf der Memel zu organisieren. Waren es diese Schiffer vom Niederrhein, die die Segelschifffahrt auf der Memel einführten?

In dem zwischen Strom und Wald romantisch gelegenen Wischwill wuchs Paul Brock auf. Eine besondere Rolle in seinem Leben spielte Tilsit, die »Stadt ohne gleichen«, in der er auch das Geisteslegen mitgeprägt hat. Sein Vater, der einen Zweimastschoner sein eigen nannte, nahm den 14jährigen bei Ausbruch des ersten Weltkrieges an Bord der »Jakob« und sorgte für seine seemännische Ausbildung.

Schon vorzeitig legte der wißbegierige und talentierte junge Mann das für die Binnenschifffahrt notwendige Steuermannspatent ab. Als seine engere Heimat durch den Versailler Diktatfrieden von Ostpreußen abgetrennt wurde, wollte er sich der fremden Herrschaft nicht beugen. Nach der Entlassung aus der Kaiserlichen Marine wiederholte er sein Patent, erweiterte es gebietsmäßig und fuhr wieder zur See.

Paul Brock ist wohl der einzige Schriftsteller deutscher Zunge, der ein Steuermannspatent besitzt. Erst relativ spät, im Jahre 1929, begann er zu schreiben.

Lange Fahrten und Wanderungen durch Städte und Dörfer, an Flußläufen entlang und durch Landschaften, Begegnungen mit den Menschen der Heimat und die persönlich schönen und starken Erlebnisse finden in seinen Werken ihren Niederschlag.

Seine erste Erzählung »Ecce mater tua« (»Siehe deine Mutter«) wurde auf Anhieb in 42 Zeitungen abgedruckt. Nach und nach folgten Romane von hohem literarischen Rang. Sein erstes Buch war der 1935 verlegte Band »Der Schiffer Michael Austyn«, ein großartiges Gemälde aus dem Metier der Flußschiffer.

Ein Jahr später erschien der Roman »Der achte Schöpfungstag«, der getreu die ursprüngliche Natur der Memelniederung widerspiegelte.

Sein größter Erfolg wurde der Roman »Der Strom fließt«, der den internationalen Durchbruch für Paul Brock brachte, eine Auflage von 200 000 Exemplaren erreichte, und u.a. ins Schwedische übersetzt wurde und auch in England starke Beachtung fand.

Als weitere bedeutsame Werke, die allesamt hohe Auflagen erreichten sind zu nennen: »Die Gefangene«, »Alles Lebendige muß reifen«, »Berufung der Herzen« und »Das Glück auf Erden«. Alle diese Bücher heben sich durch eine melancholische Grundstimmung von denen anderer ostpreußischer Schriftsteller ab. Sie zeichnen sich durch einen hohen Idealismus, künstlerische Vollendung und eine seltene Einheit von Herz und Intellekt aus.

Für sein literarisches Schaffen wurde Paul Brock 1942/43 von der Universität Königsberg mit dem Herderpreis der Johann-Wolfgang von Goethe-Stiftung und im Jahre 1969 mit dem Kulturpreis für Literatur der Landsmannschaft Ostpreußen ausgezeichnet.

Paul Brocks letzter Band (1979) »Ostpreußen-Geschichte und Geschichten« bringt nicht nur älteren Menschen die ehem. Provinz in anschaulicher Form in Erinnerung, sondern zeigt auch der jüngeren Generation die Leistungen der Vorfahren auf.

Der einfühlsame Erzähler Ostpreußens - Paul Brock - dessen lebensvolle Werke sich durch Ursprünglichkeit seiner Phantasie, der Frische des Stils und eine große lyrische Kraft auszeichnen, wirkt noch trotz seines hohen Alters seit 1953 als Mitarbeiter des »Ostpreußenblattes« (Literaturkritik) in Hamburg. Tagtäglich von 7 - 15 Uhr verbringt Paul Brock die Zeit in der Redaktion und seine Feder wird nicht müde. »Mut und Bescheidenheit« sind die Grundsätze in seinem Leben - und »Ich schenke aus der Fülle meiner Armut, die mein Reichtum ist«.

Im vergangenen Jahr feierte man in harmonischer Atmosphäre im Hause des Ostpreußenblattes, Hbg. Parkallee, Paul Brocks 80sten Geburtstag. Hugo Wellem, Chefredakteur des Ostpreußenblattes und gleichzeitig Vorsitzender der Staats- und Wirtschaftspolitischen Gesellschaft führte u.a. aus: »Sie, Herr Brock, sind eine wertvolle Bereicherung unserer Redaktion, und Sie sind einer der wenigen, die dieses alte deutsche Land im Osten noch durch eigenes Erleben kennen und es verstehen, die Heimat anschaulich zu schildern und wieder neu darzustellen«.

E. Philipp



Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei

Wilh. Diekmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19





Ihr Fleischer-Fachgeschäft
Kurt Bachmann jun.

empfiehlt sich mit
*feinen Fleisch- und Wurstwaren,
Wild aus hiesiger Jagd,
und frischem Geflügel*

Haberkamp 3 · Schmalenbeck · Tel. 0 41 02 / 6 29 27

Wir suchen zum 1. Februar 1981 eine

Raumpflegerin

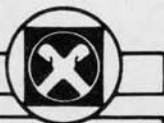
für unsere Hauptstelle in Großhansdorf, direkt am U-Bahnhof Schmalenbeck, die die Instandhaltung unserer Grünanlage mit übernimmt. Dies könnte auch evtl. die Aufgabe des Ehemannes sein.

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung
13. Gehalt
Urlaubsgeld

Unsere modernen Räume sind leicht und schnell zu pflegen.

Bewerbungen richten Sie bitte an unsere Personalabteilung:
Herr Kock, Telefon 0 41 02 / 6 10 47

Raiffeisenbank



Südstormarn . G

2070 Großhansdorf · Sieker Landstraße 120

1927

1981



Opel-Initiative '81

Damit spritziges Autofahren erschwinglich bleibt!

Kadett

Jetzt: serienmäßig mit dem sparsamen 1.2 S-Motor.

Jetzt: Mehrausstattung ohne Mehrpreis bei allen Modellen.

Jetzt: Preisreduzierung bei
den 3- und 5türigen
Limousinen.



Testen Sie spritziges Fahren mit dem
sparsamen Kadett.

Ihr guter Partner beim Autokauf



Möller

Ahrensburg Hamburger Str. 41 – 43 Tel. (0 41 02) 5 11 81
Bargteheide Lübecker Str. 25 Tel. (0 45 32) 18 93

UNIVERSITÄTS-GESELLSCHAFT

Am Donnerstag, dem 12. Februar 1981 um 20 Uhr wird **Prof. Dr. Horst Böger** (Universität Kiel) im Musiksaal des Emil-von-Behring-Gymnasiums, Sieker Landstraße 203 a, einen Lichtbildervortrag halten über

Die Entstehung des europäischen Mittelmeeres.

Die Erdbeben 1980 in Algerien und Süditalien haben wieder einmal gezeigt, daß das Mittelmeergebiet noch in Bewegung ist. Daß fast gleichzeitig zwei verschiedene Länder betroffen wurden, weist auf großräumige Vorgänge hin, wie sie bei der Verschiebung der Kontinente auftreten.

Als die Geologen Ende des 19. Jahrhunderts begannen, den Boden des Mittelmeeres zu erforschen, entdeckten sie zu ihrer Überraschung, daß die in das Mittelmeer mündenden Flüsse wie z. B. die Rhone oder der Nil noch bis in eine Tiefe von 1000 Metern auszumachen waren. Im letzten Jahrzehnt erbohrte das Forschungsschiff »Glomar Challenger« im östlichen Mittelmeer an den tiefsten Stellen des Meeresgrundes Salzablagerungen. Beide Tatsachen führen zu der Annahme, daß das Mittelmeer einmal oder sogar mehrfach trocken gelegen haben muß. Damit ergeben sich auch neue Gesichtspunkte für die Deutung der Erd- und Lebensgeschichte Europas in den letzten fünf bis sechs Millionen Jahren.

Als dritter der sieben für 1981 vorgesehenen Vorträge wird am Donnerstag, dem 12. März 1981 ein Lichtbildervortrag von Frau Dr. Brigitte Schauenburg über die »Meisterwerke der griechischen Plastik« erfolgen.



Gärtnormeister
Ullrich Petri
Gartengestaltung

Neuanlagen
Umgestaltung
Plattenverlegung
Pflasterarbeiten

Alte Landstraße 10 · 2071 Siek · Tel. 04107/9444

Werner Hannemann

Malermeister

Bei den rauhen Bergen 27 · Großhansdorf · Tel. 61508

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten sowie
Fußboden-Belagsarbeiten



Sportverein Großhansdorf e.V.

Gegründet 1942

Badminton · Fußball · Handball · Jedermannsport · Judo · Leichtathletik
Kegeln · Schach · Tanzsport · Tischtennis · Turnen · Volleyball

Vorstand: 1. Vorsitzender - Henning Henningsen

2. Vorsitz. - Viktor Kauffeldt · Schatzmeister - Jan-Matthias Westermann

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 - Bankkonto: Kreissparkasse Stormarn
Nr. 190-338-163 · Raiffeisenbank 319996 · Postscheck: Hamburg Nr. 856 95-201

Geschäftszeit im Willi-Hilbert-Heim: Tel. 6 23 05
Dienstag von 10 - 12 Uhr, Mittwoch von 19 - 21 Uhr

Vereinsmeisterschaften 1981

am 7. + 8. Februar in der »Sporthalle Schmalenbeck«!

Die Leichtathletikabteilung des SVG lädt die Vereinsmitglieder und alle Großhansdorfer hierzu herzlich ein.

Samstag, 7. 2., 15.00 Uhr Dreikampf:

Schüler bis 12 Jahre (Jahrgang 1969); 35-m-Lauf, Weitsprung, Ballwurf

Sonntag, 8. 2., 9.15 Uhr Vierkampf:

Erwachsene und Jugend (ab Jahrg. 1968); 35-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß, Langstrecke.

Die Wettkämpfe werden einzeln sowie als Mehrkampf gewertet. Für die Sieger und Placierten stehen Urkunden bzw. Pokale zur Verfügung
Die besten »Leichtathletik-Neulinge« werden besonders geehrt.

Die Leichtathletikabteilung des SVG gibt jedem die Chance, seine für 1981 gefaßten guten Vorsätze zu verwirklichen!

Haben Sie Lust zu Sport und Spiel, sind Sie zwischen 30 und 65 und wollen es noch einmal wissen, dann kommen Sie zu unseren Übungsabenden.

Wir, die Senioren der Leichtathletikabteilung, treffen uns jeden Montag um 20.15 Uhr in der großen Sporthalle des Gymnasiums. in Schmalenbeck.

Mehr Informationen erhalten Sie bei unserem Übungsleiter, Herrn **Heinz Plewka, Neuer Achterkamp 38, Großhansdorf, Tel. 6 16 78.**

SVG-Weihnachtsfeier

In der Turnhalle, dort wo sonst die Kinder toben und spielen, fand in diesem Jahr die Weihnachtsfeier der kleinsten im SVG statt. Über 250 Kinder von 2-7 Jahre, teilweise mit der Mutti, kamen am Montag in die Sporthalle. Erwartungsvoll und fröhlich saßen sie auf den Matten Bänken, Kästen und Böcken; denn die älteren Kinder wollten etwas vorführen. Die sieben Zwerge mit Schneewittchen machten den Anfang. In ihren gelben Pluderhosen, den bunten Zipfelmützen und dem kleinen Säckchen auf dem Rücken sahen sie recht lustig aus. Mit Musikbegleitung tanzten sie den Zuschauern vor, wie sie wohnen, wie sie jeden Tag ins Bergwerk fahre und dort nach Gold und Silber finden. Dann folgte ein kleines Theaterstück,

in dem der Kasper die Hauptrolle spielte. Der Kasper, der viel zu viel ißt und schon einen ganz dicken Bauch hat, wird von der Großmutter ermahnt, wegen seiner Trägheit und ständigen Müdigkeit einmal zum Doktor zu gehen. Nach gründlicher Untersuchung verordnet der Arzt ihm eine Bewegungskur und meldet ihn auch gleich telefonisch beim SVG für die nächste Turnstunde an. Der Kasper ist nicht begeistert davon, geht dann aber doch zum Turnen. Natürlich hatte er am Anfang viele Schwierigkeiten, flog von der Bank, stolperte und fiel auf die Nase und machte noch andere Dummheiten, worüber sich die Zuschauer köstlich amüsieren. Am Ende der Stunde fühlte sich der Kasper aber sehr wohl und Spaß hatte es ihm auch gemacht. Daraufhin sagte der Übungsleiter: »Es war das beste Rezept, vom Onkel Doktor. **Bewegen, und dies mit Freude in fröhlicher Gemeinschaft, dies gilt für jung und alt als beste Medizin. Jeder sollte sich dies gut merken!**«

Danach kam endlich der Weihnachtsmann, schenkte jedem Kind eine kleine Tüte mit Süßigkeiten und hörte sich ein paar Weihnachtsgedichte an. Aber bei so nahem Kontakt zum Weihnachtsmann blieb das eigentlich so gut gekonnte Gedicht manchmal im Hals stecken und die Mutti mußte hilfreich eingreifen.

Plötzlich verdunkelte sich die Halle, alle Lichter gingen aus, es wurde mäuschenstill und nach der Musik »Stille Nacht, heilige Nacht« schritten langsam 10 Engel in weißen Gewändern und in jeder Hand eine brennende Kerze durch die Halle. Dort bauten sie sich zu verschiedenen Formationen auf. Am Schluß wurden nacheinander alle Kerzen ausgepustet. Hiermit verabschiedete sich der SVG von seinen jüngsten Mitgliedern und wünschte allen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Die Aktion

»Mit dem SVG nach Lübeck zum Weihnachtsmarkt«

wurde in diesem Jahr ein besonderer Erfolg. 45 Damen hatten sich diesen Tag freigehalten und fuhren mit dem Zug nach Lübeck. In kleineren Gruppen bummelte man durch die Innenstadt und über den Markt. Zum Kaffeetrinken standen verschiedene Cafes zur Auswahl. Die meisten traf man aber bei Niederegger wieder. Allgemeiner Sammelpunkt war um 17.30 Uhr das Restaurant der Schiffergesellschaft, wo man sich mit einem zünftigen Grog aufwärmte. Während der Rückfahrt wurden die neuesten Errungenschaften gezeigt und bewundert. Nicht jeder war erfolgreich beim Einkaufen, dafür war die Zeit auch zu kurz. Aber alle waren sich einig, daß es ein gemütlicher Nachmittag war, den besonders die Mütter einmal ohne Kinder in der hektischen Vorweihnachtszeit zu genießen wußten.



W. EGGERTS

2070 Schmalenbeck

Sleker Landstr. 116

Tel. 0 41 02 - 6 21 14

Eisenwaren – Hausrat

Geschenkartikel · Messing · Kupfer

Glas · Porzellan

Schlitten · Schneeschieber · Schlittschuhe

Damen-Komplets, Herren-Eishockey-Komplets

Ehrung der Sportler des Jahres 1980

Man kann zwar noch nicht von einer langen Tradition sprechen, aber doch schon von einer beginnenden Tradition, wenn im dritten Jahr die »Sportler des Jahres« geehrt wurden und sich alle Beteiligten darin einig sind, diesen schönen Brauch auch in Zukunft aufrecht zu halten.

So hatte die Gemeindeverwaltung am 8. Januar 1981 die vom SVG (aber auch von anderer Seite) vorgeschlagenen Sportler eingeladen, um in einer kleinen Feier diese Ausgewählten mit einer Urkunde und einem kleinen Geschenk auszuzeichnen.

Herr Bürgermeister Petersen sprach in seiner Begrüßungsrede den Dank der Gemeinde an die Sportler und den Sportverein aus. Der SVG mit seinen 12 Abteilungen und ca. 2.000 Mitgliedern macht den Bürgern ein breitgefächertes Angebot für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, so daß jeder einzelne etwas finden kann, was ihm zusagt. Deshalb fördert die Gemeinde den Verein in jeder Hinsicht. So werden alle Sporteinrichtungen kostenlos zur Verfügung gestellt, für bauliche Unternehmungen (z.B. Kegelbahn) werden hohe Zuschüsse gezahlt, alles in allem waren es im Jahre 1980 runde 100.000,- DM. Nach den Worten des Bürgermeisters hat die Gemeinde sich vorgenommen, in den nächsten Jahren noch mehr für den Sport zu tun und am Beimoorweg einen 8 ha großen Sportpark mit Rasensportplätzen und Tennisanlagen, die bisher noch ganz fehlen.

»Die Ernennung zum Sportler des Jahres soll für den Sportler persönlich ein Glückwunsch sein und für die Vereinsarbeit und alle Mitglieder die Bitte: »Machen Sie weiter so!« -

Für den SVG sprach sein 1. Vorsitzender Henning Henningsen zu den Anwesenden. Er bedankte sich bei der Gemeinde für die großzügige Förderung des Sports, die den SVG in die Lage versetzt, ein so umfangreiches Programm für die Freizeitgestaltung den Bürgern, besonders den Kindern und Jugendlichen anzubieten. Die Auswahl der »Sportler des Jahres« ist schwierig, denn es sollen nicht nur ablesbare Höchstleistungen entscheiden, sondern auch der Einsatz für die Gemeinschaft, die charakterliche Haltung in der Gruppe soll mitbedacht werden. Ein so großer Verein wie der SVG kann nur leben, wenn eine hinreichend große Zahl von Mitgliedern bereit ist, als Übungsleiter, Trainer, Betreuer, Funktionär, Vorstandsmitglied einen großen Teil der Freizeit dem Verein zu widmen. Das ist bisher noch immer der Fall gewesen, ein gutes Zeichen für den SVG.

Sportler des Jahres 1980

Die Urkunden mit Gemeindewappen wurden überreicht vom Bürgervorsteher, Herrn Christoffer Umlauff, an:

Ehepaar Prof. Dr. Alfred Manz und Frau Gretchen, Turniertanzpaar vom Hamburger Tanzsportverband. Das Ehepaar Manz hat vor 14 Jahren mit dem Turniertanz begonnen, wurde 1970 bestes Hamburger Paar und 1980 inoffizieller Hamburger Meister der höchsten Senioren-Sonderklasse II. Auch an internationalen Meisterschaften nahm das Ehepaar Manz teil und wurde 1980 z. B. schottischer Meister-International in der höchsten Seniorenklasse, in Holland erreichten sie zweimal (1979 und 1980) den 2. Platz. Herr Prof. Dr. Manz ist Verbandssportarzt für den Hamburger Tanzsportverband, von Beruf ist er Arbeitsmediziner. -

Leichtathletik: Elke Schmidt (23 Jahre)

Beste Großhansdorfer Leichtathletin, die 1980 einen Landesmeistertitel erfolgreich verteidigte. Seit über 6 Jahren Übungsleiterin für Leichtathletik. 1980 Berufung in den Landes-kader.

1921

Modenach Maß

1980

FÜR DAMEN UND HERREN

Ihr Schneidermeister Heinz Witten

elegantes Stofflager

2070 Großhansdorf, Sieker Landstraße 117,
am U-Bahnhof Schmalenbeck, Telefon (04102) 61199

Lothar Granzow

MALERMEISTER

Großhansdorf - Roseneck 29 - Telefon 6 62 22

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, sowie Verkauf und Verlegung
von Teppichböden, Gardinen, Dekoration mit Zubehör u. Jalousetten

Nach der bewährten

Holm-Methode:

Deutsch - Englisch - Französisch - Spanisch

Privatunterricht oder Nachhilfestunden

Wirkungsvoll, individuell, dynamisch, methodisch

Holm's Sprachunterricht

langjährige Erfahrungen

An der Hege 21 · Großhansdorf · Telefon 63292

Auf Wunsch komme ich auch zu Ihnen ins Haus.

Wilh. Petrick

Großhansdorf

Beim Fahrenberg 5

Tel. 04102 - 66185

Tischlermeister

Dienstleistungen

Reparaturen

Schülerinnen B-Mannschaft (11 - 12 Jahre)

Wiebke Christiansen (11 J.), Sandra Ostersehl (12 J.), Monika Fusz (12 J.), Christine Coumoulis (12 J.), Sandra Baur (12 J.). Diese Mannschaft wurde 1980 Sieger im Finale um den »Landesschüler Cup 1980«, der höchsten Meisterschaft dieser Altersklasse. In der »Schlesw. Holst. Bestenliste 1980« findet man diese Mädchengruppe insgesamt 14 mal für den SVG genannt, davon 3mal auf Rang 1. Zwei der Mädchen gehören in Einzeldisziplinen zur Landesspitze und zwei sogar zur norddeutschen Spitzenklasse.

Judo: Arne Behn

Seit 1971 Mitglied im Verein. 1974 erreichte er den gelben Gürtel. Als der damalige Trainer kurzfristig ausfiel, übernahmen 4 Jungen von 14 Jahren und schließlich Arne allein das Training. Dabei bildete er sich selbst weiter, indem er das Training in anderen Vereinen besuchte und so den orangen, grünen und blauen Gürtel erreichte. Schließlich mußte er selbst ausscheiden, aus schulischen Gründen. Heute springt Arne mal als Aushilfstrainer ein. Der neue Trainer meldete Arne zur Prüfung für den Braungürtel an, das ist die höchste Stufe vor den Meistergraden.

Gymnastik: Lydia Bäätjer

Seit 7 Jahren leitet Frau Bäätjer als Übungsleiter Sportgruppen in Großhansdorf, angefangen mit den Aller kleinsten »Mutter und Kind«, den verschiedensten Mädchengruppen in rhythmischer Gymnastik bis zu den Damengruppen und der von ihr ins Leben gerufenen Jazz-Gymnastikgruppe. Durch ihr anspruchsvolles Sportangebot wirbt sie dem Breitensport ständig viele neue, begeisterte Anhänger, was ihre an Zahl ansteigenden Gruppen beweisen. Außer diesen vielen sportlichen Aktivitäten betreibt Frau Bäätjer auch noch Tennissport.

Handball: Elisabeth Edler

Als der SVG 1954 vorübergehend eine Handballabteilung hatte, gehörte Frau Edler bereits zu den Spielerinnen dieser Abteilung. Als 1975 nach dem Bau der Sporthalle wieder die Möglichkeit bestand, eine Handballabteilung aufzustellen, war sie gleich wieder dabei und wurde Mannschaftsführerin der ersten Damenmannschaft. Mit dieser ist sie zwei Jahre hintereinander von der 5. in die 3. Division aufgestiegen und ist eine der Leistungsträgerinnen der Mannschaft. Ihr ruhiges und besonnenes Auftreten vor und während der Spiele und ihr immer freundliches Wesen machen sie zu einer herausragenden Sportlerin.

Rainer Rohde:

Mit Rainer Rohde ehren wir einen weiteren Mannschaftsführer, nämlich den der ersten Herrenmannschaft. Er ist in seiner relativ jungen Mannschaft als Torwart die herausragende Spielerpersönlichkeit und gibt seiner Mannschaft im Spiel den nötigen Rückhalt. In den ersten drei Jahren seiner Mitgliedschaft im Verein hat er es mit seiner Mannschaft erreicht, von der 7. in die 5. Division aufzusteigen. Ein weiterer Aufstieg ist wohl möglich.

Fußball: Hermann Wittig

Seit der Vereinsgründung 1942 ist Hermann Wittig Mitglied. Nach dem Krieg hat er von 45 bis 56 in der ersten Herrenmannschaft, danach in der Reserve und schließlich in der Seniorenmannschaft gespielt. Er ist wohl der Einzige, der ununterbrochen 35 Jahre lang im SVG Fußball gespielt hat. Wichtige Funktionen im Verein waren das Amt des Schatzmeisters unter den Vorsitzenden Hilbert und Meynerts, in der Fußballabteilung Betreuer der Reservemannschaft. Mitunter muß er heute noch mal selber einspringen und kann dabei durchaus mit den Jungen noch mit den Jungen mithalten.

Im technisch-praktischen Bereich hat er sich für den Verein große Verdienste erworben, z. B. beim Bau des Vereinshauses, Wartung der Sportanlagen und Geräte, Bau der Kegelbahn, immer war Hermann Wittig Vormann mit der größten Arbeitsleistung. Eine Persönlichkeit dieses Formats ist für einen Sportverein unzahlbar und unersetzbar.



HORST BREMER Schlossermeister

Großhansdorf — Martin-Meyer-Weg 2 — Tel. 6 15 12

Bau- und Kunstschlosserei



Bernd Großenbacher ***Malermmeister***

Ausführung aller Maler- und Tapezierarbeiten
Verlegung sämtlicher Auslegewaren
Lieferung und Dekoration von Gardinen
Eigene Gerüste

Hansdorfer Landstraße 133

• 2070 Großhansdorf

Telefon 04102 / 63405

Sanitär-Installation

**Bauklempnerei
Gas-Zentralheizung**

seit 60 Jahren

Ernst Wittern

Inhaber N. Hohn - Installateurmeister

**Kurt-Fischer-Str. 35a, 2070 Ahrensburg
Telefon 04102 / 40303 - privat 59154**

Keine Angst vor Malern!

Wir arbeiten schnell und sauber.

Ihre Wohnung wird im Handumdrehen wie neu.

M A L E R M E I S T E R

HEINR. HAASE

207 Großhansdorf · Up de Worth 30 · Telefon 61683

*Jeder in seinem Fach -
der Dachdecker aufs Dach!*

Egon Steffke

Dachdeckermeister

GROSSHANSDORF II

Martin-Meyer-Weg 4

Telefon 04102 - 6 36 08

Wichtig!

Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

17. 1. 12 Uhr bis 19. 1. 8 Uhr	Dr. Großler	Tel.	6 37 38
24. 1. 12 Uhr bis 26. 1. 8 Uhr	Dr. Kirchhöfer	Tel.	6 15 47
31. 1. 12 Uhr bis 2. 2. 8 Uhr	Dr. Blaß	Tel.	6 16 90
7. 2. 12 Uhr bis 9. 2. 8 Uhr	Dr. Hoffmann	Tel.	0 41 07/71 61
14. 2. 12 Uhr bis 16. 2. 8 Uhr	Dr. Osterloh	Tel.	6 20 52

TAXENRUF 53955

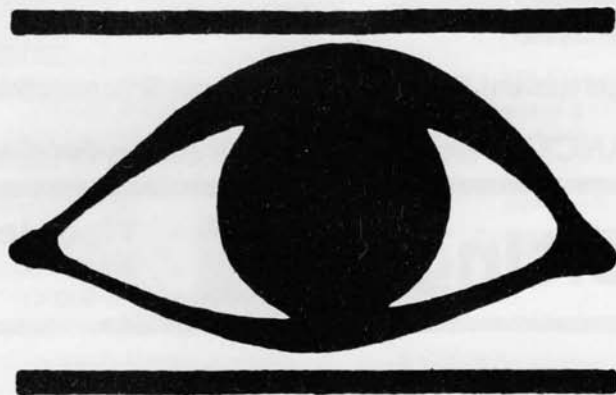
Am Bahnhof, Großhansdorf

Fr. Möller jr KG

Gut sehen heißt alles erleben !

Mit der richtigen Sehhilfe aus dem Brillenstübchen.

Fachpersonal wird Sie beraten.



BRILLEN

Stübchen

2070 Großhansdorf
Eilbergweg 7

Wilfried Johann-to-Settel

Telefon 04102/64447



BRILLEN MAURER
Inh. Augenoptikermeister

H. Rohde

2070 AHRENSBURG
MANHAGENER ALLEE 9

☎ 04102/521 72



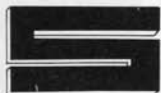
**Kunststoff-
Fenster** mit
überlegenen
Vorzügen



■ Energie sparen! ■ Streichen vergessen! ■ Schalldämmen!

SANCO® - Isolierglas auch für Altbau-Fenster

Stölting



Tischlerei
Großhansdorf
Tel. 6 27 48



**Markisen Rolläden
Jalousetten**

Rolladen- u. Jalousiebauermeister

2070 Ahrensburg - Waldstr. 11 04102 **55156**



Die Apotheke hilft

Notdienstordnung der Apotheken

15. 1. H	23. 1. H	31. 1. H	8. 2. H
16. 1. A	24. 1. A	1. 2. A	9. 2. A
17. 1. B	25. 1. B	2. 2. B	10. 2. B
18. 1. C	26. 1. C	3. 2. C	11. 2. C
19. 1. D	27. 1. D	4. 2. D	12. 2. D
20. 1. E	28. 1. E	5. 2. E	13. 2. E
21. 1. F	29. 1. F	6. 2. F	14. 2. F
22. 1. G	30. 1. G	7. 2. G	15. 2. G

Der Notdienst beginnt: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag um 18.30 Uhr, Mittwoch um 13.00 Uhr, Samstag um 12.30 Uhr, Sonntag um 8.00 Uhr



Apotheke

Walddörfer Apotheke

AM U-BAHNHOF GROSSHANDSDORF

am U - Bahnhof SCHMALENBECK

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

A

Uta Köppel
Telefon 6 11 78

E

Bezeichnungen der Apotheken:

A = Adler-Apotheke Hagener Allee 16, Ahrensburg	Tel. 22 74	B = Bahnhof-Apotheke Stormarnstraße 5, Ahrensburg	Tel. 5 38 50	C = Flora Apotheke Hamburger Str. 11, Ahrensburg	Tel. 5 49 48
D = Klaus-Groth-Apotheke Klaus-Groth-Straße 2, Ahrensburg	Tel. 5 43 89	E = Rathaus-Apotheke Rathausplatz 35, Ahrensburg	Tel. 5 47 62	F = Rosen-Apotheke Manhagener Allee 46, Ahrensburg	Tel. 27 21
G = Schloß-Apotheke Große Straße 2, Ahrensburg	Tel. 5 41 11	H = West-Apotheke Wulfsdorfer Weg 90, Ahrensburg	5 35 57		

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck, 1. Vorsitzender: Willi Wilken, 2070 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 62 62 - Text- und Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 2070 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 62 62 - Druck Bernd Pockrandt, Druckerei, Bargtheide, J.-Gutenberg-Straße 2, Tel. 04532/ 16 77 - **Zuschriften an die Textredaktion des „Walldreiters“** s. o. - Erscheint einmal im Monat - Für den Botendienst jede Nummer 20 Pfg. - Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452-442; Postscheckkonto: Hamburg 57423-206, Raiffeisenbank Stormarn e. G., Siek-Großhansdorf, Konto-Nr. 22302, Westbank Großhansdorf, Kto.-Nr. 3-836007 - Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Walddreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar - Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkonto. Hmb. 722 71-205 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbetrag 8,— DM.

Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße
Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Sonntag 7.30 und 10.30 Uhr hl. Messe

vierzehntägig um 9.15 Uhr Kindermesse für die Kinder
mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung sonn- u. feiertags um 9.15 u. 10.30 Uhr im Gem.-Zentrum
Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof „Kleut“)

Sonntag 9.00 Uhr — Werktags: 8.15 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 52907

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst und Sonntagsschule: sonntags 10 Uhr

Dienstags, 20 Uhr Bibelgespräch

donnerstags 15.30 Uhr Kinderstunde

freitags 15.30 Uhr Jungschar und 17.30 Uhr Teenagerkreis

Jeden 2. Montag im Monat 15.30 Uhr Frauenstunde.

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein.

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ahrensburg, Lübecker Straße 4a (Gemeindehaus)
sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst
und Kleinkinderbetreuung.

Schmalenbeck, Stiller Winkel 3 (bei Müller)
freitags 19.30 Uhr Bibelgespräch



Ausführung sämtlicher

Maurer- und

Betonarbeiten

Baugeschäft

Gölmweg 6 · 2071 Todendorf

Telefon 0 45 34 / 4 02

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 61454, Ahrensfelder Weg 6

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

Großhansdorf, Up de Worth 25
Telefon 6 12 47

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Telefon 6 21 86



Lieferung nach allen Friedhöfen

Grabdenkmäler

Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf
SCHMALENBECK, Sieker Landstr. 181
Ruf 6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN
AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT
GRESSMANN & TIMMERMANN
Hoisdorfer Landstraße 30 · Großhansdorf · Ruf 6 11 53
Rathausstraße 8 · Ahrensburg · Ruf 5 29 16

Eigene Überführungswagen. Alle mit dem Trauerfall verbundenen Wege werden erledigt.
Auf Wunsch Hausbesuch.

Rainer Kuppe

207 Ahrensburg
Schillerallee 6 · Tel. 52060

Zentralheizungsanlagen
Öl- und Gasfeuerung
Warmwasserbereitung



PREIS- Gelegenheiten

Nordmende Farb-Camera	DM 2098,00
mit Motor-Zoom	Miete/Monat DM 88,10
VHS-Video-Recorder	ab DM 1998,00
	Miete/Monat DM 83,90
Farbfernsehgerät Philips Goya	DM 1698,00
66-cm-Farbbild mit IR-Fernbedienung	Miete/Monat DM 71,30
Betamax-Video-Recorder	ab DM 1680,00
HiFi-Turm Philips 102 kpl. mit	DM 998,00
Bord, Tuner, Verst., Recorder, Plattensp.	Miete/Monat DM 42,00
HiFi-Turm Jamato 2x50 Watt	DM 799,00
Rack mit Tuner, Verstärker und Recorder	Miete/Monat DM 33,60

Kaufmiete FERNSEH-*Lani* - Sonderservice

- + **Alles** auf Kaufmiete: HiFi-Stereo, Fernsehen, Video, Zubehör
- + Jederzeit Rückgaberecht – Jederzeit mit dem Restbetrag kaufen
- + Solange Miete – solange kostenloser Garantie-Service
- + Beahlt sich durch monatliche Kaufmiete von selbst
- + Geht nach voller Laufzeit **ohne Kaufzuschlag** in Ihr Eigentum über
- + Ab 35. Monat erhalten Sie ihre Anfangskaution **mit 8% verzinst** zurück
- + Keine Bankeinschaltung, wir finanzieren alles selbst.

Ihr Traumgerät auf Kaufmiete — wir sind Ihr Partner

FERNSEH-*Lani*

ELEKTRONIK-FACHGESCHÄFT FÜR AUDIO-UND VIDEO-TECHNIK

Ahrensburg, Hamburger Straße 2 am Rondeel, Tel. 04102/52459

Wir sind vom Fach — darum können wir Sie fachkundig beraten.